Aufmesser Gregor

Vorname: Gregor
Nachname: Aufmesser
erfasst als:
Komponist:in Interpret:in Musikalische:r Leiter:in Ausbildner:in Musikpädagog:in
Genre: Jazz/Improvisierte Musik Pop/Rock/Elektronik Neue Musik
Instrument(e): Elektrische Bassgitarre Kontrabass
Geburtsjahr: 1988
Geburtsort: Baden
Geburtsland: Österreich
Website: Gregor Aufmesser

"Gregor Aufmesser wurde 1988 in Baden geboren und lebt und arbeitet derzeit in Wien. Er ist einer der aufstrebenden Bassisten der österreichischen Jazzszene. Aufmesser lernte zu erst Querflöte, bevor er an das andere Ende des Frequenzspektrum zum E-Bass und später auch zum Kontrabass wechselte. Als Teil der Salzburger Rock und Alternative Szene spielte er zwischen 2006 und 2012 mit verschiedenen Bands Konzerte in Österreich, der Schweiz, Deutschland, Dänemark, Schweden und Norwegen.

Seit 2012 wurde der Bassist stärker in der Jazzszene aktiv und nahm sein Studium für Bass - Popularmusik und klassischen Kontrabass an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien auf. (Abschluss Bachelor mit Auszeichnung, derzeit im Masterstudium)

2014 gründete er im Zuge des zehnjährigen Jubiläums der Jazzwerkstatt Wien das Ensemble "Aufmessers Schneide" welches im Februar 2018 ihr Debut Album "Orbs" (JazzWerkstatt Records) aufnahm (Release September 2018). Außerdem ist er fixer Bestandteil der Bands "Raise Four", "Purzelbear Swingclub", dem Max Nagl Trio und Quintett, und dem Ensemble für Geri Schullers Jazzoper "Hochgeschätztes Tiefparterre".
Seit 2016 tritt Gregor Aufmesser auch im klassischen Kontext auf, wie beispielsweise mit dem "Webern Symphonie Orchester" oder der "Webern Kammerphilharmonie".

Im Jahr 2017 gründete er gemeinsam mit dem Saxophonisten Leonhard Skorupa ("Woody Black Four" / "Sketchbook Quartet") und dem Schlagzeuger Lukas Aichinger ("Free Idiots" / "Intra") das Trio "Znap", deren Debut CD "Homo Digitalis" (Listen Closely) im April 2018 erschien. Im Mai 2017 wurde seine Werk "Snöbius" für 52 Musiker vom "CUBE" (Contemporary Urban Beats Ensemble) im Radiokulturhaus uraufgeführt und in weiterer Folge im Konzerthaus in Wien aufgeführt.

Er arbeitete u.a. mit Musikern wie Alex Machacek, Max Nagl, Clemens Salesny, Herbert Pirker, Franz Trattner, Lukas Kletzander, Alois Eberl, Lukas Schiemer, Valentin Duit, Gerald Schuller und Markus Geiselhart zusammen. Für Masterclasses von Pee Wee Ellis und Gary Smulyan wurde er für die Sessionbands ausgewählt.

Er nahm Unterricht bei renommierten Musikern wie Eric Revis, Peter Herbert, Edward Perez, Achim Tang, Gina Schwarz, Willi Langer, Raphael Preuschl, Herbert Pirker, Erwin Schmidt und Bernd Satzinger.
Kompostionsunterricht erhielt er im Rahmen seines Studiums an der Universität für Musik und darstellende Kunst bei Gerald Schuller, Gerd Hermann Ortler und Wolfram Wagner.

Pädagogisch ist Gregor Aufmesser als Tutor für Musiktheorie und Gehörbildung an der Universität für Musik und darstellende Kunst beschäftigt und gibt seit einigen Jahren Privatunterricht für klassischen Kontrabass sowie Kontrabass und E-Bass der Popularmusik.
An der Musikschule Wien ist er regelmäßig als Vertretungslehrkraft angestellt und beteiligt sich auch am ELEMU Projekt. Seit dem Herbst 2018 unterrichtet er Kontrabass an der Musikschule Korneuburg."
Gregor Aufmesser: About (2022), abgerufen am 28.07.2022 [https://gregoraufmesser.com/about]

Ausbildung

2012–2016 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: IGP Kontrabass Klassik - BA mit Auszeichnung
2016–2020 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Kontrabass / E-Bass IGP Popularmusik - MA mit Auszeichnung

Universität Salzburg: Rechtswissenschaften - Diplom
Workshops u.a. bei: Eric Revis, Peter Herbert, Edward Perez, Achim Tang, Gina Schwarz, Willi Langer, Raphael Preuschl, Herbert Pirker, Erwin Schmidt, Bernd Satzinger, Andreas Schreiber

Tätigkeiten

2006–2012 Zusammenarbeit mit verschiedenen Bands, Konzerte u.a. in Österreich, Schweiz, Deutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen
2012–heute verstärkte Hinwendung zum Jazz
2018–heute *Musikschule Korneuburg*: Lehrer (Kontrabass Klassik/Bass Popularmusik)
2018–heute *Musikschule der Stadt Wien*: regelmäßige Vertretungslehrkraft, Mitarbeiter im ELEMU-Projekt
Privatlehrer (Kontrabass Klassik/Jazz, E-Bass/Jazz)
2019–heute *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Tutor (Musiktheorie, Gehörbildung)
2019–heute *Musikschule Klosterneuburg*: Lehrer (Kontrabass Klassik/Bass Popularmusik)

Mitglied in den Ensembles/Bands
2014–heute *Gergely's Raise Four*: Kontrabassist, Bassist (gemeinsam mit Alex Fitzhum (pf, org, Fender Rhodes), Wanja Rosenthal (git), Gergely Ösze (dr, perc, Komposition))
2014–heute *Aufmessers Schneide*: Leitung, Komposition, Kontrabassist (gemeinsam mit Leonhard Skorupa (sax), Lukas Kletzander (pf), Lukas Aichinger (dr), Lukas Schiemer (sax), Alois Eberl (pos), Dominik Fuss (tp))
2014–heute *Purzelbear Swing Club*: Kontrabassist, Bassist (gemeinsam mit Markus Pagitsch (bsax), Lukas Schiemer (asax), Eva Brandner (kybd, elec), Florian Bachmayr (e-dr, elec), Johann Forstreiter (dr))
2016–heute *Webern Symphonie Orchester*, *Webern Kammerphilharmonie*: Kontrabassist
2017–heute *Znap*: Kontrabassist (gemeinsam mit Leonhard Skorupa (tsax, cl), Lukas Aichinger (dr))
2017–2018 *Max Nagl Trio*: Bassist (gemeinsam mit Georg Vogel (pf), Max Nagl (sax, Komposition))
2022–heute *Tres Caballeros*: Bassist (gemeinsam mit Tobias Faulhammer (Gitarre), Jakob Kammerer (Schlagzeug))

Aufführungen (Auswahl)

2017 *CUBE – Contemporary Urban Beats Ensemble*, Radiokulturhaus Wien: Snöbius (UA)

als Interpret
2019 Andrea Fränzl (E-Bass), Jakob Schneidewind (E-Bass), Gregor Aufmesser (E-Bass), Tahereh Nourani (E-Bass) - Brick5, Wien: Die Blinden und der Elefant (UA, Tahereh Nourani)
2022 *Platypus Ensemble*, Jaime Wolfson (dir) - *Dreams 1*, Wien: die dinge ohne uns, ihre Langsamkeit und die freiheit der menschen (in musik) (h.m.,

m.m., s.z.) (UA, Hannes Dufek)

Pressestimmen

10. März 2022

über: Stereo Friction - Aufmessers Schneide (Jazzwerkstatt Records, 2022)
"Schauen, was man noch alles aus dem Begriff Jazz herausholen kann – so in etwa lässt sich die Zielvorgabe des Kontrabassisten und Komponisten Gregor Aufmesser auf seinem neuen Album wohl am treffendsten beschreiben. Was der gebürtige Niederösterreicher und seine und seine mit Dominik Fuss (Trompete, Flügelhorn), Leonhard Skorupa (Tenorsaxofon, Klarinetten), Lukas Schiemer (Altsaxofon, Sopransaxofon), Alois Eberl (Posaune, Akkordeon), Lukas Kletzander (Klavier) und Lukas Aichinger (Schlagzeug) hochkarätig besetzte Truppe auf "Stereo Friction" unternehmen, ist der Versuch, den Klang des Jazz einer Art Frischzellenkur zu unterziehen, ohne ihn dabei aber gänzlich neu zu erfinden. Die Truppe bleibt in dessen Grenzen, wobei sie natürlich auch Verschränkungen zu anderen Genres zulässt und auch sonst nicht im Sinne der klassischen Tradition agiert [...]."
mica-Musikmagazin: AUFMESSERS SCHNEIDE – "Stereo Friction" (Michael Ternai, 2022)

26. März 2021

über: Boa Boa - Znap (Waschsalon Records, 2021)
"Was "Boa Boa" wirklich herausstechen lässt, ist der unglaublich ungezwungene und lässige Charakter der Nummern gepaart mit dem überaus weit gefassten musikalischen Rahmen, in dem sie ihren Ausdruck finden. Man hört den Stücken an, welch Spaß die drei Beteiligten am Einspielen ihrer Musik gehabt haben. Es wirkt fast so, als hätten Skorupa, Aichinger und Aufmesser einfach nur – einzig von ihrem Gefühl geleitet – munter drauf losgespielt und geschaut, was dabei herauskommt. Natürlich war dem nicht ganz so, die Stücke entspringen schon Kompositionen, dennoch, die offene und stilistisch uneingeschränkte Art mit der das Dreiergespann diese mit improvisatorischen Einwürfen, klanglichen Experimenten und dem steten Wechselspiel zwischen Energie, Ruhe, geradlinigem Groove und rhythmischer Vertracktheit zum Leben erwecken, entwickelt schon einen ganz bestimmten Reiz."
mica-Musikmagazin: ZNAP – "Boa Boa" (Michael Ternai, 2021)

Februar 2021

über: Sing My Soul, Arias & Songs from G.F. Händel - Lia Pale & Mathias Rüegg (Lotus Records, 2021)
"Ohne orchestrale Barock-Pracht haben "17 Arien und Lieder von G. F. Händel", die Mathias Rüegg für die Vokalistin Lia Pale plus Kammerensemble

arrangiert hat, frappierend moderne Façon. Mit Respekt assimiliert sie die Originale durch ihre makellose Tongebung graduell zum Chanson oder Jazzstil, wobei im rhythmischen Spektrum (Gypsy-)Swing, Habanera und Rockdrive verteilt sind. Durch filigrane Stimmführung der Solisten Dominik Fuss (Trompete und Flügelhorn), Tobias Faulhammer (Gitarre) und Gregor Aufmesser (Bass), ergänzt um subtil improvisierte Intermezzi, erweist sich "Sing My Soul" als feine, zeitgemäße Händel-Hommage."
nmz – neue musikzeitung: CD-Tipps 2021/02 (Hans-Dieter Grünefeld, 2021), abgerufen am 27.07.2022 [https://www.nmz.de/artikel/cd-tipps-202102]

16. April 2018
über: 2018 Homo Digitalis - Znap (Listen Closely, 2018)
"*Znap* interpretieren den Jazz traditionsfern und eigenständig, ihr Ton ist einer, der einfach anders schwingt. Genau dieser Umstand ist es auch, der den besonderen Reiz dieser Geschichte ausmacht. Lukas Aichinger, Gregor Aufmesser und Leonhard Skorupa lassen auf „Homo Digitalis“ das musikalisch Gewöhnliche hinter sich und legen mit ihrem Stil aufregende Brücken hin zu einem wirklich mitreißenden Hörerlebnis."
mica-Musikmagazin: ZNAP – "Homo Digitalis" (Michael Ternai, 2018)

Diskografie (Auswahl)

2024 Tres Caballeros (cracked anegg records)
2022 Stereo Friction - Aufmessers Schneide (Jazzwerkstatt Records)
2021 Boa Boa - Znap (Waschsalon Records)
2020 Pdorvk - Max Nagl Quintett (rude noises)
2019 Driving Home - Gergely's Raise Four (Records DK)
2019 Gyorshajtás (feat. Lombos Úr) - Gergely's Raise Four (Single; Records DK)
2018 Orbs - Aufmessers Schneide (JazzWerkstatt Records)
2018 Homo Digitalis - Znap (Listen Closely)
2014 Swingbox - Purzelbear Swing Club (Gehdanke Records)

als Interpret
2021 Live at Porgy and Bess Vienna, Vol. 4 - Max Nagl Ensemble (rude noises)
2020 Sing My Soul - Lia Pale (Lotus Records)
2019 Hochgeschätztes Tiefparterre - Gerhard Schuller (digital)

Literatur

mica-Archiv: Gregor Aufmesser
mica-Archiv: Aufmessers Schneide
mica-Archiv: Znap

2014 mica: JazzWerkstatt Wien – Zoom! Festival. In: mica-Musikmagazin.
2018 mica: JAZZWERKSTATT WIEN FESTIVAL. In: mica-Musikmagazin.
2018 Ternai, Michael: ZNAP – "Homo Digitalis". In: mica-Musikmagazin.
2019 mica: JAZZFEST.WIEN 2019: VON GILBERTO GIL BIS JOSÉ JAMES. In: mica-Musikmagazin.
2019 Schütz, Martin: Aktuelle Veröffentlichungen aus Österreich: Jazz (1/2019). In: mica-Musikmagazin.
2020 Ternai, Michael: MAX NAGL QUINTET – "Pdorvk". In: mica-Musikmagazin.
2021 Ternai, Michael: ZNAP – "Boa Boa". In: mica-Musikmagazin.
2022 Ternai, Michael: AUFMESSERS SCHNEIDE – "Stereo Friction". In: mica-Musikmagazin.
2024 Aufmessers Schneide im Jazzit. In: mica-Musikmagazin.
2024 Ternai, Michael: „Es geht im Grunde immer darum, eine Melodie zu finden.“ – Tobias Faulhammer im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: Gregor Aufmesser
SR-Archiv: Gregor Aufmesser
Facebook: Gregor Aufmesser
YouTube: Snöbius Aufmesser
Webseite: Znap
Facebook: Znap
Soundcloud: Znap
YouTube: Znap
Webseite: Purzelbear Swing Club
Facebook: Purzelbear Swing Club
Soundcloud: Purzelbear Swing Club
YouTube: Gergely's Raise Four
Bandcamp: Gergely's Raise Four

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum